
Schottland – Wandern in Lowlands und Highlands 2010

12tägige Wanderstudienreise ab € 2.445,-

Reiseverlauf

- 1. Tag** **Welcome to Scotland!**
Im Laufe des Tages Linienflug nach Edinburgh, wo Sie auf die Reisegruppe treffen. Ein kleiner Rundgang durch die schottische Hauptstadt mit dem Reiseleiter gibt uns gleich den ersten Überblick. Zwei Übernachtungen.
- 2. Tag** **Edinburgh**
Wir starten unseren Rundweg am Holyrood-House-Palast - falls gerade zugänglich. Weiter durch die Royal Mile zu St. Giles' Cathedral. In einem der Kaffeehäuser schrieb Joanne K. Rowling ihren ersten Harry-Potter-Band. Kiltmaker, Whiskyläden und Fudge Houses mit den berühmten Karamellversuchungen säumen den Weg hinauf zum Edinburgh Castle, wo derzeit der Stone of Scone gehütet wird, das Krönungsutensil der schottisch-englischen Monarchen. Wohin zieht es Sie am freien Nachmittag? Wer eine kleine Wanderung auf den Arthur's Seat machen möchte, dem liegt die Stadt zu Füßen. Do you speak English? Dann buchen Sie abends doch eine der skurrilen Stadtführungen, wie eine Ghost Tour oder eine Kneipentour auf den Spuren trinkender Dichter. Auld Reekie Tours starten z.B. stündlich zwischen 18 und 21 Uhr an der Tron Kirk, dauern ca. eineinhalb Stunden und kosten ca. 10 €.
- 3. Tag** **Auf in die Highlands**
Schotten und Engländer - bis heute ein Thema vom Kaliber Bayern und Preußen. Ihr Reiseleiter erzählt Ihnen die Gründe dafür auf der Fahrt in den Trossachs- bzw. Loch-Lomond-Nationalpark, gewürzt mit Dichterworten von Stefan Zweig und Theodor Fontane, aber auch mit Sprüchen des Schotten Nr. 007, Sir Sean Connery. Er gilt als „sexiest man“ des 20. Jahrhunderts - Loch Lomond als der schönste See in Schottland. Hügelketten, bewaldete Inseln, glitzerndes Wasser. Genau da fahren wir hin. Unsere Wanderung (3 Std., mittel) auf dem West Highland Way lässt jedes (Fotografen-) Herz höher schlagen. Hunger? Klasse, dass Ihr Reiseleiter alles für ein Picknick dabei hat! Wer mag, kann danach zur Teatime in Inveraray. 240 km. Zwei Übernachtungen in Oban.
- 4. Tag:** **Die Inseln Mull, Iona und Staffa**
Nur eine Stunde dauert die Überfahrt nach Mull. Mull ist urwüchsig und einsam, Gallowayrinder und Schafe weiden ohne Zaun. Auf Iona machen wir uns auf die Spuren des heiligen Columban, der von hier aus die Christianisierung Großbritanniens organisierte. Die Naturkathedrale schlechthin erwartet uns auf der Vulkaninsel Staffa: Fingals Cave - wenn das Wetter die Bootstour zulässt! Mendelssohn Bartholdy, Pink Floyd, Walter Scott, Jules Verne oder der Maler J. W. M. Turner haben sich mit dieser vom Meer geschaffenen Grotte aus sechseckigen Basaltsäulen künstlerisch auseinandergesetzt. Ein Erlebnis für Augen, Ohren und Gleichgewichtssinn. Busstrecke 80 km.

-
5. Tag **Auf dem West Highland Way**
Warum lernen schottische Kinder heute noch den Spruch „Never trust a Campbell“? Auf der Fahrt durch Glen Coe verrät Ihr Reiseleiter mehr über die Schicksalsschlacht von 1692. Danach haben wir genügend Gesprächsstoff für die Wanderung (3 Std., anspruchsvoll) auf dem West Highland Way. Über Fort William gelangen wir danach auf eindrucksvollen Panoramastraßen auf die Insel Skye. Fahrtstrecke 220 km. Drei Übernachtungen in Sligachan.
6. Tag **Skye - die Königin der Hebriden**
Ein paar Fakten zu Skye: Das Eiland ist 1385 qkm groß und hat rund 10000 Einwohner. Außerdem steile Berge und zerklüftete, wilde Küsten, wie wir auf unserer Rundfahrt sehen. Stolz thront Dunvegan Castle über dem Meer. Seit 800 Jahren sitzt der Familienclan der McLeods auf der Stammburg, und das Homecoming der McLeods aus aller Welt wird jedes Jahr rauschend gefeiert. Bereit für die nächste Wanderung (2 Std., mittel)? Dann nichts wie hin zum Monolithen Old Man of Storr. Und? Ist er heute in Wolken gehüllt oder zu sehen? Fahrtstrecke 160 km.
7. Tag **Wandertag auf Skye**
Die heutige Wanderung (3 Std., mittel) gibt Ihrem Reiseleiter Gelegenheit, über aktuelle Themen zu plaudern. Zum Beispiel darüber, dass der Klimawandel die schottischen Soayschafe schrumpfen lässt. Ebenfalls interessant: In Dumfries entsteht Alba 1, eines der weltgrößten nachhaltigen Rechenzentren. Es wird zu 100 % über Biomasse- und Windkraftwerke mit Strom versorgt. Wichtiger Grund für die Standortwahl sind die konstant moderaten Temperaturen in Schottland, sie machen die Kühlung einfacher. Ein gutes Stichwort: Kühlung für unsere ausgetrockneten Kehlen gibt's an unserem Ziel, im Local Pub. Danach bleibt freie Zeit zum Ausruhen oder für eigene Unternehmungen in der bergigen Umgebung der Black and Red Cuillins.
8. Tag **Inverewe Gardens**
Karge Täler, Wasserfälle und Schluchten: Grandios, die Highlands! Und perfekt zum Wandern (3 Std., mittel). Hier kann man die Natur mit allen Sinnen erleben - das Rauschen des Flusses Ewe oder die Wolkenpiegelungen am Loch Kersary. Von wegen, die Schotten sind geizig: Der bärbeißige Osgood Mckenzie scheute keine Mühen und Kosten, um im Nirgendwo einen exotischen Garten anzulegen! Wir können uns gar nicht sattsehen an den Pflanzen, die in diesem milden Klima in seinen Inverewe Gardens wachsen. Für Begleitmusik sorgt unser Reiseleiter: Die modernen schottischen Balladen der Folkrockbands Capercaillie, Runrig oder Wolfstone passen perfekt zu dieser Landschaft. 250 km. Zwei Übernachtungen in Beaully.
9. Tag **Beaully, Whisky, Kilt und Haggis**
Wir beginnen den Tag am Moray Firth mit einer Wanderung an der Küste entlang (2 Std., leicht). Vielleicht sehen wir auch Tümmeler im Wasser. Mit einem Schluck „Lebenswasser“ - so lautet die Übersetzung von Whisky - bereiten wir uns in einer Brennerei aufs heutige Abendessen vor. Vorher treffen wir uns in Inverness mit einem Kiltmaker. Eine prima Gelegenheit, über den Schottenrock und das Leben im hohen Norden zu sprechen! Danach Zeit für Shopping oder Teatime. Am Abend probieren wir die Nationalspeise Haggis, den „großen Häuptling des Pastetenstammes“ - so beschreibt die Ode von Robert Burns den gefüllten Schafsmagen. Den Schmaus leitet ein Dudelsackspieler ein beim „Piping in the Haggis“. Lassen Sie sich überraschen! 120 km.

10. Tag **Cawdor und Grampians**

Auf dem Weg zurück in den Süden: Natur pur. Kaum vorstellbar, dass in dieser friedlichen Moorlandschaft 1746 eine Schlacht tobte. Tief einatmen! Im „Zauberwald“ Big Wood, wo uns unsere Wanderung (2 Std., mittel) hinführt, wachsen über 131 verschiedene Pflanzen- und Baumarten. Und was taucht da vor uns auf? Cawdor Castle mit seinen Gärten - wir schauen uns drinnen und draußen um. Nachmittags, nach einem kurzen Weg (1 Std., leicht), sind wir bei Familie Seeadler im Nest. Die moderne Filmkamertechnik im Naturreservat Loch Garden macht's möglich. So können wir aus nächster Nähe bei der Brutpflege zuschauen. Fragen zum Alltag? Ein Ranger füttert uns mit Antworten. Fahrtstrecke 130 km. Zwei Übernachtungen im Nationalpark Aviemore.

11. Tag **In den Cairngorms**

Mitten in den schottischen Highlands liegt Aviemore, das Tor zum neuen Nationalpark der Cairngorm Mountains. Vorsicht! In dieser idyllischen Bergwelt gehen Prince Charles und Camilla gerne mal auf Moorhuhnjagd. Wir unternehmen lieber eine Panoramawanderung (5,5 Std., anspruchsvoll) und genießen die frische Bergluft in den Glens. Vielleicht begegnet uns ja sogar die einzige frei lebende Rentierherde Großbritanniens! Fahrtstrecke 25 km. Der Rest des Nachmittags steht zur freien Verfügung.

12. Tag **Rückflug von Edinburgh**

Fahrt zum Flughafen von Edinburgh. 200 km. Rückflug nach Deutschland oder Möglichkeit zur individuellen Verlängerung in Edinburgh.

Ihre Hotels in Schottland

Edinburgh: 2 Nächte im Roxburghe Hotel****

Oban: 2 Nächte im Hotel Caledonian****

Sligachan: 3 Nächte im Hotel Sligachan**(*)

Beaulieu: 2 Nächte im Hotel Lovat Arms***

Aviemore: 2 Nächte im Hotel Academy***

Eingeschlossene Leistungen:

Im Reisepreis enthalten:

- Linienflug (Economy) zum Sondertarif mit Lufthansa von Hamburg nach Edinburgh und zurück
- Flughafen- und Sicherheitsgebühren (ca. € 70,-)
- Transfers, Ausflüge und Rundreise in bequemem Reisebus
- Fährüberfahrt lt. Reiseverlauf (ca. € 60,-)
- 11 Übernachtungen in guten Hotels
- Doppelzimmer mit Bad oder Dusche und WC
- Halbpension (Abendessen und traditionelles Frühstück), am 2. Tag nur traditionelles Frühstück

Außerdem inklusive:

- Speziell qualifizierte Reiseleiter
- Bahnreise zum/vom Abflugsort in der 1. Klasse von jedem Bahnhof in Deutschland, Österreich und der Schweiz
- Ein Picknick
- Besuch einer Whiskybrennerei mit Kostprobe
- Eintrittsgelder (ca. € 80,-)
- Trinkgelder im Hotel
- Rücktritts- und Reiseabbruchversicherung (ca. € 50,-)
- Reiseliteratur (ca. € 30,-)

Reisetermine und Preise pro Person im Doppelzimmer / Einzelzimmer

02.06. - 13.06.2010 € 2.445,- / € 2.815,-
23.06. - 04.07.2010 € 2.445,- / € 2.815,-
07.07. - 18.07.2010 € 2.485,- / € 2.855,-
14.07. - 25.07.2010 € 2.485,- / € 2.855,-
04.08. - 15.08.2010 € 2.545,- / € 2.930,-
18.08. - 29.08.2010 € 2.545,- / € 2.930,-

TIPP: Alleinreisenden bieten wir mit der Option halbes Doppelzimmer die preisgünstige Möglichkeit, sich ein Doppelzimmer mit einem/einer anderen Mitreisenden zu teilen.

Verlängern Sie Ihre Reise in Edinburgh: Wir machen Ihnen gerne ein Angebot.